

Rührender Abschied im Nürnberg-Tatort: Hauptkommissarin Ringelhahn geht!

Der neue Franken-«Tatort» zeigt Paula Ringelhahns emotionalen Abschied und zwei dramatische Enden.
Premiere am 6. Oktober.

Nürnberg (dpa) – Im neuen Franken-«Tatort» mit dem Titel «Trotzdem» verabschiedet sich Hauptkommissarin Paula Ringelhahn, gespielt von Dagmar Manzel, in den Ruhestand. Die Episode, die am Sonntag, den 6. Oktober, um 20.15 Uhr ausgestrahlt wird, zeigt tragische Entwicklungen, die mit einem Suizid und dem gewaltsamen Tod einer Frau verbunden sind. Ringelhahn und ihr Kollege Felix Voss, gespielt von Fabian Hinrichs, übernehmen die Ermittlungen und stoßen auf eine Familientragödie, die in Gewalt und Hass kulminiert. Das Ende der Episode ist dramatisch – während Schüsse fallen, nimmt der emotionale Abschied von Ringelhahn ein rührendes Ausmaß an.

Dagmar Manzel, die am 1. September 66 Jahre alt wurde, erklärte, sie gehe mit Freude und schönen Erinnerungen und wolle Platz für neue Talente schaffen. Nach ihrem Weggang ist noch unklar, wer künftig im Franken-«Tatort» ermitteln wird. Zunächst wird Felix Voss allerdings alleine weitermachen, unterstützt von Wanda Goldwasser, gespielt von Eli Wasserscheid. Die mit Spannung erwartete Episode ist ein emotional begleiteter Abschied und zugleich der Abschluss einer Ära für das Ermittler-Team. Mehr Details zu diesem Krimi finden sich [**hier**](#).

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de